

Wohnen

Angebot

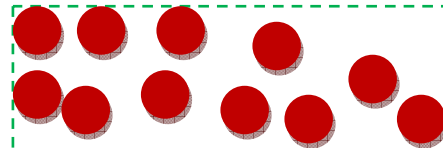
Nachfrage viel grösser als Angebot → treibt Preis in die Höhe

Renovieren auch teuer, zu hohe Preise für alte Häuser

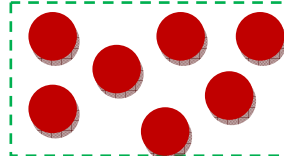
Angebot an Mietwohnungen sehr klein

Viele ältere Menschen wollen in die Stadt (Nähe zu Ärzten, Geschäfte, ...)

→ Ausgewogener **Mix der Altersgruppen** erhalten



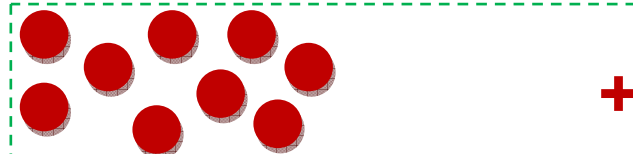
→ „**Barrierefreies Wohnen**“ fördern



Sozialer Wohnungsbau

Mehrere Menschen wohnen unter sehr schlechten Bedingungen

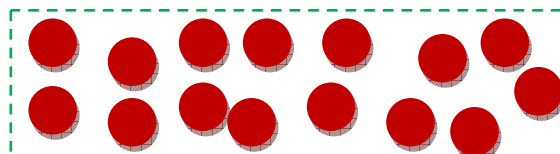
→ „**Table ronde sociale**“ mit den betroffenen Akteuren organisieren



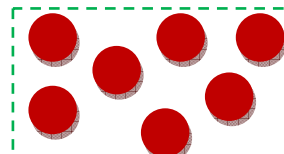
Energieaspekte

Neue Wohngebiete sollten energieeffizient sein und alternative Energiequellen nutzen

→ **Energiekonzept** umsetzen



→ **Gemeinde** ihre Rolle als **Vorbild** erfüllen



Manertchen

Geplante Erweiterung des Wohngebiets löst Ängste bei den Einwohnern aus

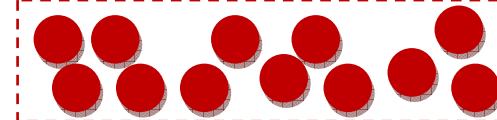
Tourismus

Tendenz

Tourismus in den letzten Jahren rückläufig

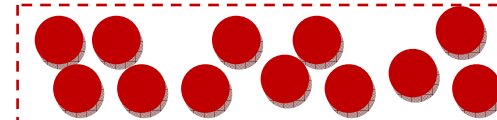
→ Arbeitsgruppe / „**Table ronde**“ **Tourismus** organisieren → **Tourismuskonzept** erstellen

Unterkünfte



Fehlende Nachfolger bei der Führung der Hotels, **Qualität, Service und Vermarktung** verbesserungswürdig, Camping-Gäste konsumieren wenig in der Stadt, Raum für Wohnmobile fehlt

Zentrum der Müllertalregion

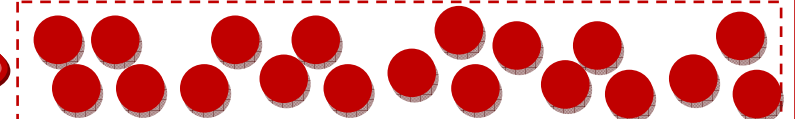


Vermarktung nach Außen

→ LEADER Mullerthal hat hier erste Akzente gesetzt (Vermarktung regionaler Produkte, Mullerthal Trail, Messestand, ...)

→ Welche Rolle soll Echternach zukünftig spielen?

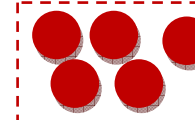
Schlechtwetter-Freizeitangebote



Schlechtwetter-Freizeitangebot **erweitern** z.B. im Indoor-Bereich

→ Ideen: Indoor-Spielplatz
Wellness-Thermen
Reiten für Kinder

Kultur



Revival alter Traditionen und Erweiterung des Kulturkalenders

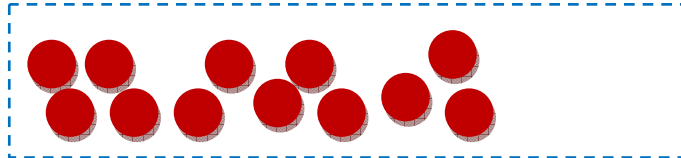
→ Ideen: Karnevalsumzug
europäisches wissenschaftliches Zentrum für Mittelalterliche Handschriften
Militärbüro zur Dokumentation der Garnisonsstadt

Öffentliche Infrastrukturen

Sport und Schule

Sporthalle zu klein, kein Hausmeister, Renovierung beinhaltet keine Vergrößerung, Kapazität der Schule begrenzt, Fitnessparcours in schlechtem Zustand

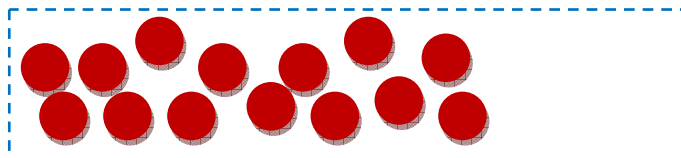
→ Konzept für ein neues **Schul- und Sportkomplex** erstellen



Schwimmbad

Schwimmen derzeit am Abend nicht möglich

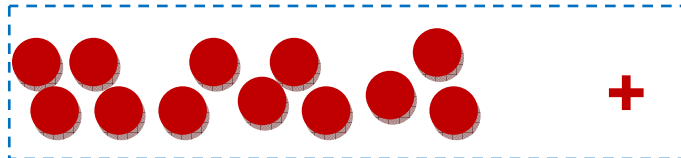
→ Projekt „**Regionales Schwimmbad**“ für die Stadt Echternach gewinnen



Echternacher Park

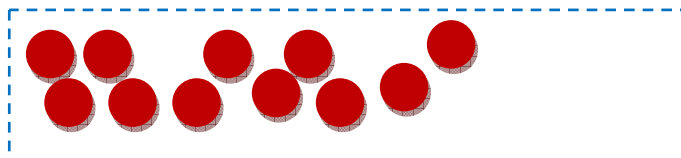
Prioritär ruhige Erholung mit vereinbaren Aktivitäten → Ideensammlung innerhalb der Arbeitsgruppe erfolgt

→ **Gesamtkonzept** aller öffentlichen Freiflächen und Vernetzung mit der Stadt erzielen, dies im Dialog mit allen Partnern



Echternacher See

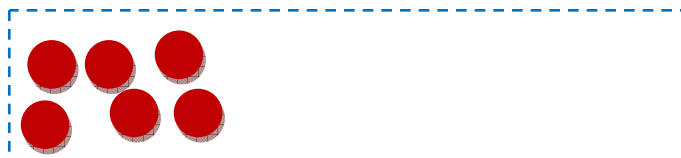
→ **Gesamtkonzept** für zukünftige Entwicklung zu **zeitgemäßem „Centre récréatif“**



Ideen: Projekt Naturlehrpfad wieder aufgreifen, Wellness-Thermen, Gastronomie

„Knäppfabrik“

Gebäude nicht verkaufen. Als zusätzlichen multikulturellen Raum nutzen

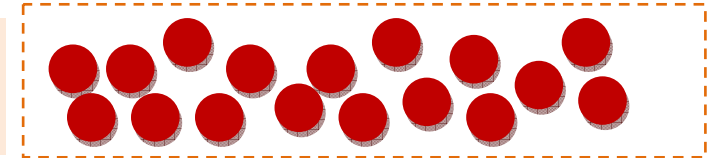


Mobilität

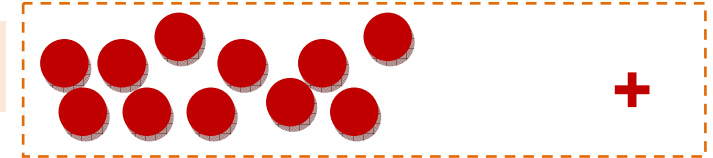
Motorisierter Individualverkehr

Zunehmender Durchgangsverkehr, keine Lösung für Contournement in Sicht

→ **Externe Gesamtanalyse** bestehender Studien erstellen und **nachhaltiges Mobilitätskonzepts** entwickeln



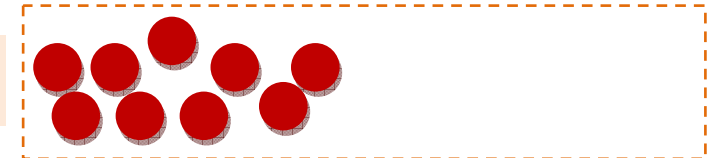
→ Einrichtung einer **Begegnungszone** im Stadtkern



Öffentlicher Verkehr

ÖV müsste im Vergleich zum MIV schneller und attraktiver sein

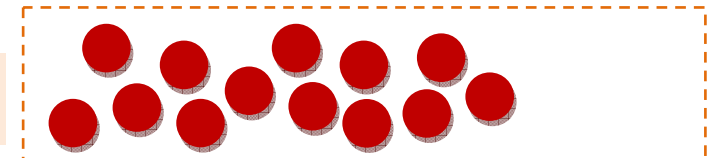
→ Vorhandenes **Angebot RGTR ausbauen** und optimieren



Velo

Kein Veloskonzept vorhanden, große Umwege für Radfahrer, überdachte Radständer fehlen

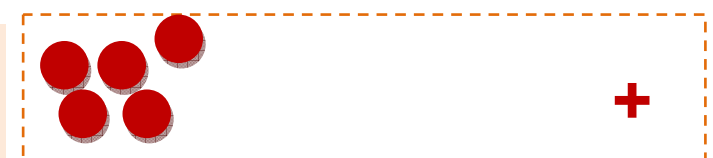
→ **Förderung des Radverkehrs** innerorts für den Alltagsverkehr und Tourismus



Fußgänger

Gefahrenpunkte an Querungen, mangelhafte Beleuchtung, fehlende Vernetzung

→ Erstellung eines „**Schulwegplanes**“ in einer Arbeitsgruppe (Schulkinder, Lehrer, ältere Menschen)

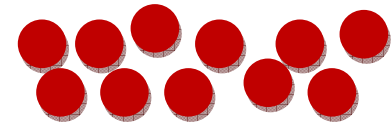


Umwelt

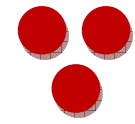
Siedlungsentwicklung auf bestehenden Grünflächen

Was soll in Zukunft mit den vorhandenen Freiflächen in und um Echternach passieren?
Neue Flächen für touristische Einrichtungen? Konflikte mit dem Landschaftsbild.

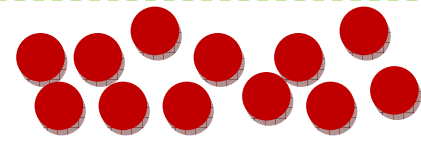
→ **Innenentwicklung/Innenverdichtung** auf Kosten der inneren Grünflächen vermeiden



→ **Große Grünflächen im Innern der Siedlung** sind auf Grund der Nähe zur umliegenden Landschaft nicht notwendig

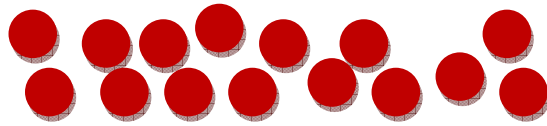


→ Flächen für **Schrebergärten** bereitstellen

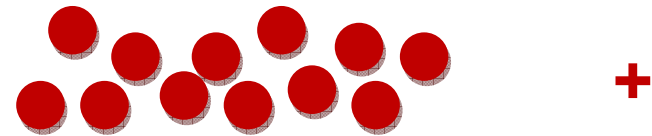


Umweltschutz

→ „**Tull**“ als Landschaftsschutzgebiet“ erhalten



→ Optimale **Integration** der Bebauung und der touristischen Infrastrukturen **in das Landschaftsbild** anstreben



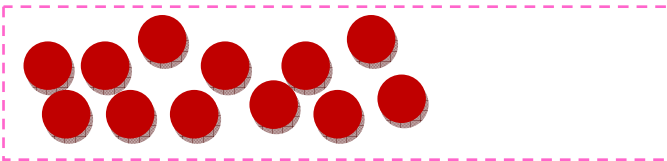
Valorisierung Zentrum

Markplatz

„Ambiente“ verbesserungswürdig, Pro/Contra Schließung Markt

Idee: Begegnungszone

→ **Urbanistisches Konzept** für offene und geschlossene **Terrassen** erstellen



Geschäfte

Attraktive Geschäfte fehlen, Öffnung an Sonntagen zieht viele

Besucher an

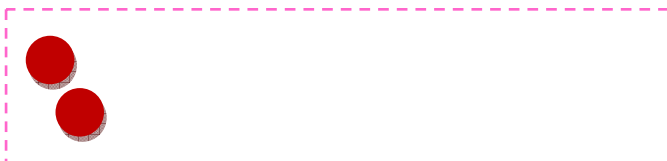
→ **Einzelhandelsstudie** und **Innenstadtkonzept** erstellen lassen



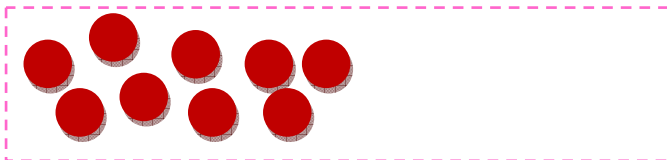
Animation am Abend

Am Abend ist die Stadt „leer“, Touristen bleiben auch nur tagsüber

→ **kleine Restauration** am Abend anbieten

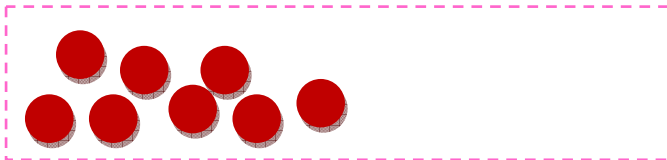


→ Abendliche **Animation** im öffentlichen Raum organisieren



Öffentliche Ämter

→ **Öffentlicher Ämter** in Echternach **ansiedeln** (Passbüro, Friedensgericht, Douane, grenzüberschreitendes ÖV-Büro)



Handwerksbetriebe

Erweiterungspotenzial bestehender Handwerksbetriebe beschränkt, zusätzlichen Raum außerhalb schaffen, wo Betriebe sich vergrößern können

→ Standortsuche für **zusätzliche Gewerbezone**

